

Bitte noch mal um Hilfe!

Beitrag von „Panama“ vom 24. Januar 2009 13:31

Bezug nehmend auf meinen Beitrag unten habe ich nun folgendes Problem:

Ich bin relativ "gedankenlos" auf unseren SL zugegangen, weil eine Blockpraktikantin sich im Ref. gerne von mir hätte ausbilden lassen. Der Konrektor ist ausgeflippt, mich als unkollegial hingestellt weil ich mit ihm nicht gesprochen habe und selbstverständlich bekomme ich die Praktikantin nicht. Die will jetzt auch übrigens nicht mehr an die Schule. Aber egal.

Seit Jahre nun bin ich in der Koop. Kiga-GS tätig. Der Schulanfängerelternabend wurde von mir mitgestaltet, der SL hat referiert über schulfähigkeit. Diesen Punkt hat er abgegeben und nun erfahre ich, dass diesen Punkt der Konrektor machen soll.

Ich wurde praktisch übergangen. Mein SL macht so etwas nicht absichtlich, er ist wirklich sehr lieb, manchmal etwas naiv. Der Konrektor jedoch berechnend und versucht sich gerne zu profilieren.

Mit der Aussage "Ich habe schon alles vorbereitet....und tschüß" hat mich der Konrektor abgespeist, als ich "nett" gefragt habe, ob ich das nicht machen kann. Ich habe fünf Tage vor dem Elternabend davon erfahren (das Programm lag in meinem Fach).

Das ist in meinen Augen definitiv ein Tritt gegen meine Arbeit, in der ich mich immer mehr als engagiert habe (und nicht nur da).

Ich habe nun ein Gespräch zu dritt am Montag, weiß nicht recht, was ich sagen soll. Nettes reden hilft leider nichts, das weiß ich jetzt schon.

Ich möchte definitiv zu meinem Recht kommen (nicht mehr) und sehe nicht ein, dass andere sich als Fachmann für Arbeiten hinstellen, die in meinem Kompetenzbereich liegen.

Jemand einen Tipp für mich?? Bin ich zwischen drohen (mache keine Koop mehr) und Verzweiflung...

Panama

Beitrag von „Meike.“ vom 24. Januar 2009 19:58

Das ist eigentlich klassische Personalratarbeit. Habt ihr denn keinen?

Beitrag von „Pepi“ vom 24. Januar 2009 20:24

Ist denn der Konrektor neu an deiner Schule? Ist das der Grund warum erst du den Elternabend zur Schulfähigkeit gemacht hast und er es jetzt als seine Aufgabe sieht? Beim Gespräch würde ich erst mal abwarten in welche Richtung es läuft. Und wenn es plötzlich Absprachen bzw. eine neue Verteilung der Geschäftsaufgaben innerhalb der Schulleitung gibt, dann bitte doch um Aufklärung, damit solche "Missverständnisse" nicht mehr vorkommen.

Beitrag von „Panama“ vom 24. Januar 2009 21:14

Ne, der Konrektor ist nicht neu. Daher ist MIR das auch nicht neu, wie er "arbeitet".

Nicht ich habe den Vortrag vorher gehalten sondern der SL. Ich habe an diesem Abend trotzdem mitgestaltet. Es geht ja um Einschulung. Und da das seit nunmehr 4 Jahren mein Gebiet ist finde ich das einfach unmöglich, dass ich übergangen werde. Wenn der SL den Part nicht mehr machen will, ist das ja o.k. Aber dass dann jemand, egal wer, das unbedingt machen will, obwohl er keine Ahnung auf dem Gebiet hat, finde ich absolut unprofessionell. Es geht dabei nur darum, dass er sich profilieren will.

Wie peinlich auch vor den Erstklasseltern, denen ich ja allen bekannt bin durch meine Arbeit mit den Schulanfängern und den diversen Elternabenden.

Wie dem auch sei sehe ich meine Arbeit dadurch mit Füßen getreten.

Panama

Beitrag von „rauscheengelsche“ vom 25. Januar 2009 09:01

ich kann deinen ärger gut verstehen, aber ich glaube dir entgeht da vielleicht auch ein ganz punkt. die schulleitung will auch wichtig genommen werden und sobald jemand von außen kommt (in diesem fall eltern), wollen sie sich repräsentieren. da geht es natürlich nicht, dass ein "einfacher" lehrer die repräsentative rolle für die schule einnehmen will. in meinen augen ist das ganz einfach ne rang frage und der höhere hat das (und muss da) vorrecht haben. ist leider überall so.

Beitrag von „Panama“ vom 25. Januar 2009 09:08

Halle rauscheengel!

Wäre ja nicht so, dass er gar nix sagt an dem Abend. Der SL spricht natürlich die einleitenden Worte und der KR spricht über verschiedene schulorganisatorische Dinge.

Eine andere Kollegin spricht aus ihrem Bereich und ich über die Arbeit der ersten Klasse wobei eben meiner Meinung nach der Punkt Schulfähigkeit reingehört. Zumal, wie gesagt, ich Lehrerin für Koop. bin.

Naja, nix als Ärger!

Panama